

Vorwort

FRESCH-Diktate: Viele, meist lautgetreue Vorlagen zum Texteschreiben und Überarbeiten

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
das Diktat – ein Elend? Gute Rechtschreiber lieben es.
Andere hassen es. Eltern verteufeln es. Viele Lehrerinnen
mögen es. Manche verdrängen es. Viele üben es
bis zum Umfallen, Verzweifeln, Aufgeben!
Diktate haben in der Regel keinen guten Ruf. Aber wir
nutzen sie zur Kontrolle und überprüfen damit das
Richtigschreiben. Dabei übersehen wir zuweilen, was
in unseren Bildungsplänen steht:

Die Kinder sollen in der Lage sein, einen Text auf seine korrekte Schreibung zu überarbeiten.

Genau dieses Überarbeiten und Korrigieren machen
wir selber, statt es den Kindern zu überlassen, was ei-
gentlich das Ziel ist. In dem vorliegenden Band möchte
ich die Kinder daher stärker einbeziehen und Diktatfor-
men vorstellen, die weitgehend von den Schülerinnen
und Schülern fordern, ihren Diktattext selbst zu ent-
wickeln und gleichzeitig zu überarbeiten. Dadurch ver-
meiden Sie den Stress und Schrecken, der beim Dik-
tatschreiben entstehen kann, und die Kinder erleben
durch ihre Beteiligung am Text eine höhere Motivation.
(Keine Sorge: Bei akutem Zeitmangel gibt es auch fertige Texte, auf die Sie zurückgreifen können.)

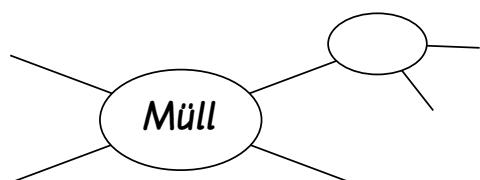
An zehn Themen möchte ich zeigen, wie die Kinder
durch ihre Mitgestaltung

- an einer gemeinsamen Wörterliste,
- über Tandemdictate
- und andere Diktatformen

zur Überarbeitung ihrer Texte gelangen und damit auch
allmählich zum automatischen Richtigschreiben des
Grundwortschatzes. Hier die einzelnen Schritte:

Vom Thema zum Diktat in sieben Schritten

1. Sie möchten ein Thema erarbeiten aus den Berei-
chen Natur, Technik, Jahreszeiten, Umwelt usw. Wir
nehmen hier das Beispiel „Müll“.



2. In einem Cluster oder einer Mindmap sammeln Sie
an der Tafel oder am Smartboard Wörter und Phra-
sen, die Ihnen Ihre Schülerinnen und Schüler zum
Thema nennen.

3. Zu Hause filtern Sie dieses Arbeitsergebnis nach
möglichst lautgetreuen Wörtern aus der ersten
FRESCH-Strategie Schwingen und erstellen daraus
eine Wörterliste zum Üben.
4. Die Kinder üben diese Wörter. Das können sie zum
Beispiel im „Mönchsgang“ tun: Dabei laufen sie ca.
fünf Minuten mit der Wörterliste stumm hintereinan-
der durchs Klassenzimmer und prägen sich dabei
die Wörter ein.



5. Danach schreiben die Kinder die Wörterliste aus-
wendig als Selbstdiktat auf oder lassen sich die
Wörterliste von einem anderen Kind oder von Ihnen
diktieren.

Beispiel: Wörterliste Müll

Spilsachen sortieren alt Kleider sammeln
wegwerfen Haushaltssachen kaputte
reparieren überflüssig Verpackungen ...

6. Mithilfe der Wörterliste gestalten die Kinder (mit
einem Partner oder in der Gruppe) Sätze bzw. kurze
Texte, die sie der Klasse vorstellen. Dabei können
1-2-3-Texte an die Tafel geschrieben und begutach-
tet werden (inhaltlich und nach Schwierigkeit der
Wörter). Zu Hause leiten Sie dann einen möglichst
lautgetreuen Text aus dieser Vorlage ab. Hier als
Beispiel ein Tandemtext zum Thema „Müll“:

A	B
Müll begrenzen Müll sortieren alte Kleider in die Sammelstelle geben kaputte Spielsachen reparieren	weniger Müll den Müll sortieren alte Bücher auslegen, nicht wegwerfen kaputte Spielsachen und andere Dinge reparieren

Bei einem Tandemtext arbeiten zwei Kinder zusam-
men. Kind A diktiert Kind B die Sätze aus Spalte A
und Kind B diktiert Kind A die Sätze aus Spalte B,
und zwar Zeile für Zeile im Wechsel. Während
des Diktierens hat jedes Kind nur seine eigene

Textspalte vorliegen. Danach überarbeitet jeder für sich seinen Text, bevor er die Vorlage zur endgültigen Kontrolle erhält.

Die Texte ähneln sich stark, damit jedes Kind eine ähnliche Herausforderung zu bewältigen und der Diktierende schon einmal die richtige Schreibweise der relevanten Wörter gesehen hat.

7. Danach entstehen gemeinsam weitere Texte, die umfangreicher sind und einen differenzierteren Wortschatz aufweisen.

Die Diktatformen in diesem Band

Ich möchte Ihnen hier Diktattexte vorstellen, die in **Umfang**, **Form** und **Bearbeitungsaufgabe** unterschiedlich sind, damit die Kinder beim Schreiben und Überarbeiten motiviert bleiben.

Alle Diktate können als **Selbstdiktate** geschrieben werden, d.h.:

- durch sorgfältiges Abschreiben,
- als Laufdiktat und
- als Würfeldiktat.

Alle Diktate können als **Partnerdiktate** oder von Ihnen diktiert geschrieben werden.

Beim Diktat als **Gruppenrondo** übernimmt ein Kind als erstes die Rolle des Diktierers. Alle schreiben nun den ersten Satz auf ihr Blatt (vorher mit Name versehen!). Der Diktierende schreibt den Satz von der Vorlage möglichst richtig ab. Danach werden die Schreibblätter und die Textvorlage jeweils zum rechten Nachbarn weitergegeben. Das nächste Kind ist nun Diktierer und diktiert den zweiten Satz. Jeder schreibt ihn auf das „fremde“ Blatt. So geht es weiter, bis am Schluss jeder wieder sein eigenes Blatt erhält sowie die Vorlage, um den Text zu überarbeiten.



Des Weiteren werden in diesem Band auch noch andere Diktatformen berücksichtigt, und zwar Diktate

- in Reimform,
- als Rätselaufgabe,
- als Ergänzungstext,
- als Tabellendiktat sowie
- Kurzdictate.

Die Kurzdictate sind als Hilfe gedacht, um das automatische Richtigschreiben schwieriger Wörter aus anderen Strategien zu trainieren. Sämtliche Kurzdictate finden Sie ab Seite 79. Im Band selbst gibt es immer wieder Empfehlungen dazu, wo welches Kurzdictat sinnvoll in den Unterricht eingebunden werden kann. Diese Verweise erkennen Sie an folgendem Symbol:

Bitte beachten Sie: Manche Sätze in den Kurzdictaten beginnen mit einem kleingeschriebenen Merkwort. Das ist Absicht, denn in der Praxis zeigt sich, dass einige Kinder Gefahr laufen, eigentlich kleinzuschreibende Merkörter (z.B. bevor, später, vor ...) immer großzuschreiben, wenn sie diese an einem Satzanfang groß sehen.

So kann ein Kurzdictat aussehen:

will

Selma will nicht üben.

Carlo will auf der Wiese tobten.

Hanna will auf gar keinen Fall rennen.

Luisa will niemals laut lesen.

Anton will immer Quatsch machen.

Das Vorgehen bei der Überarbeitung

Wenn die Kinder ein Diktat geschrieben haben, so sammeln Sie die Diktate ohne Überarbeitungszeit ein. Meist sind die Kinder ohnehin zu müde, um ihre Texte sofort nach dem Schreiben zu korrigieren.

Zu Hause schauen Sie die Diktate durch und vermerken sich die **Gesamtzahl** der Fehler. Diese schreiben Sie auch unter das Diktat, aber keine Note! Sie markieren auch die gemachten Fehler nicht.

Die Kinder, die Fehler gemacht haben, bekommen am nächsten Tag Zeit, um ihr Diktat zu überarbeiten. Beim Überarbeiten dürfen die Kinder Hilfsmittel benutzen, z.B. ein (digitales) Wörterbuch oder ihr persönliches Upps-Heft.¹



¹ Rinderle, Bettina: Mein Upps-Heft. Schülerarbeitsheft zur Fehlerkorrektur mit FRESCH. 5. Auflg. Hamburg: AOL-Verlag 2020.

Themenübersicht

Hauptthemen	Inhaltliche Stichwörter
WINTER	Januar · Schnee · Weihnachten · Wunschzettel · Weihnachtsmännertreffen
FAMILIE	Meine Welt · Geburtstag
UMWELT	Müll · Verschmutzung · Abhilfe · Natur nutzen
FRÜHLING	Natur · wachsen · Ostern · besondere Pflanzen
SCHULE	gestern · woanders · heute · Zukunftsideen
SOMMER	Sommerfest · Sommerferien · Ferienreise
GESUNDHEIT	Ernährung · Sport · gesundes Leben · Viren und Bakterien
HERBST	Ernte · Zugvögel · Drachensteigen · Stürme
MÄRCHEN	verschiedene Märchen · verfremdete Märchen · Märchenrätsel
KURIOSES	Tiere · Bionik · Unser Ich · Rekorde · seltsames Verhalten

Liste der Kurzdiktate (alphabetisch sortiert)

auf einmal · bald · beginnt · bekommt · bis · bisschen · bloß · cool

dann · dir · doof · endlich · fragt · ganz · geht · gibt · groß

hat · hätte · hier · ihr · ihre · isst · jetzt · kann · lässt

links · mag · mehr · mir · mit · muss · nächste · nichts · oft

ohne · rechts · sagt · sehr · sind · soll · spät · süß · viel

vielleicht · voll · von · vor · wäre · weiß · wenn · will · wir · wird

► Diktat: **Winter**

Der Winter ist da.

Es ist Januar.

Wir haben eisige Temperaturen.

Wir müssen sie ertragen.

Aber uns helfen ja Mütze und Schal.

Ein warmer Mantel ist auch nicht schlecht.

Der Teich ist zugefroren.

Und eisige Winde wehen.

Da müssen wir Amseln und Meisen füttern.

Sie lieben Sonnenblumenkerne und Meisenknödel.



E

Male die Silbenbögen unter den gesamten Text.

Markiere alle Nomen und schreibe sie auf.

Ordne sie nach dem Abc.

►

Diktat: **Schnee**

Heute haben wir den ersten Schnee.

Ein richtiger Schneesturm braust über uns her.

Es schneit und schneit auf Wege, Büsche und Autos.

Im Garten bauen die Kinder ein Schneehaus.

Rasch holen sie die Schlitten.

Und nun sausen sie die Schneeberge hinunter.

Immer noch schneit es aus dem Schneehimmel.

Alle schauen den Flocken zu.

Sie tanzen und schwingen.

Sie wirbeln und fliegen.

Und morgen bekommen wir schon wieder

Matschwetter, meint Anna.



E

Markiere alle Tunwörter (Verben). Schreibe sie heraus.

► Rätseldiktat: **Geschenke**

Das größte Geschenk ist von Papa.

Das winzige Geschenk ist von Mama.

Das Geschenk von Papa ist blau eingewickelt.

Das Geschenk in der Mitte ist rot-grün gestreift.

Das ziemlich kleine Geschenk ist von Oma.

Das rot-grüne Geschenk ist von Tante Hilde.

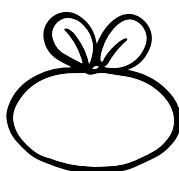
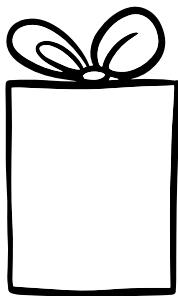
Das gelbe Geschenk ist von der Nachbarin.

Das winzige Geschenk hat schwarze Punkte.

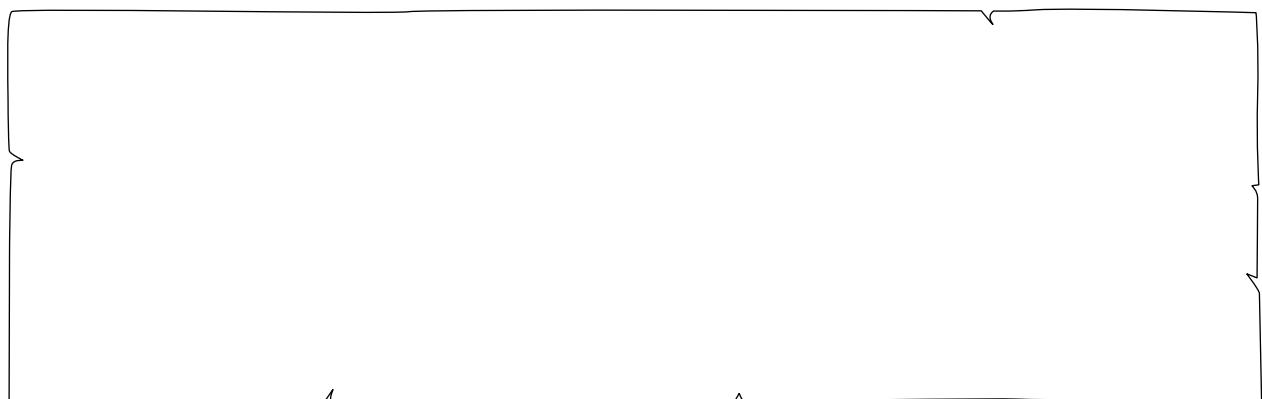
Omas Geschenk ist lila eingewickelt.

**E**

Schreibe die Namen unter die Geschenke. Male sie in den genannten Farben an.

**E**

Zeichne, was in den Paketen drin ist.



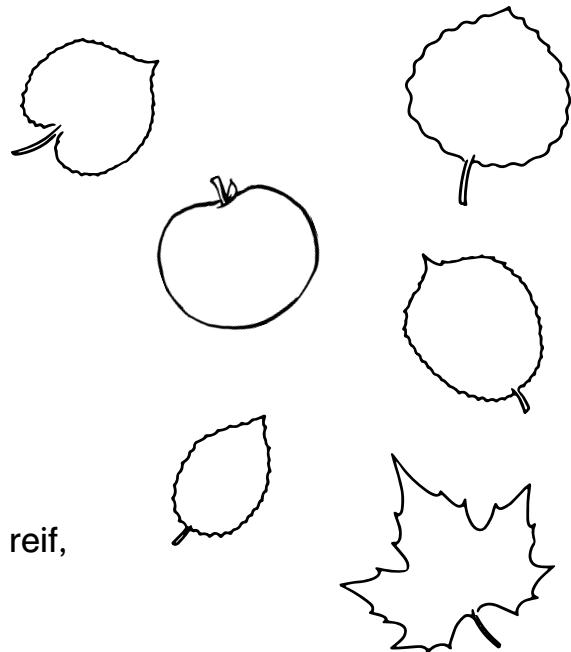
Kurzdiktate: dir · sagt · von · cool · bisschen (W) · hätte (W)

Wörterliste

Herbst	Kastanien	Pilze	basteln
Früchte	Eicheln	Buchekern	gibt
Äpfel	Pflaumen	reifen	Genüsse
Trauben	Getreide	suchen	

► Diktat: Zeit für Genüsse

Im **Herbst** werden die Früchte reif,
Trauben für Saft und zum Naschen.



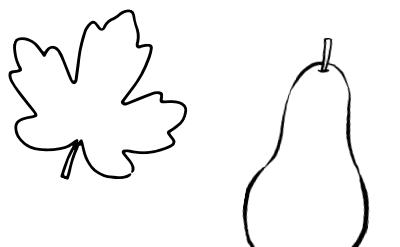
Im **Herbst** werden die Birnen reif,
Birnen für Kuchen und zum Naschen.

Im **Herbst** werden die Äpfel reif,
Äpfel für Mus und Schorle.



Im **Herbst** werden Pflaumen und Getreide reif,
für Brot mit Pflaumenmarmelade.

Im **Herbst** können wir Pilze suchen,
Pilze für Suppen und Pfannkuchen.



Im **Herbst** gibt es Vorräte auch für die Tiere:
Eicheln, Nüsse, Buchekern.

Im **Herbst** können wir mit Kastanien basteln:
Kastanienrehe, Kastanienkühe, Kastanienigel ...



Hitparade! Schreibe erst zehn der interessantesten Wörter auf. Wähle dann davon die drei besten!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....